08.05.2024 – 09:05 Uhr

Medienmitteilung: «IGSU-Detektiv macht in Olten Jagd auf ‹Littering-Täter›»

IGSU-Detektiv macht in Olten Jagd auf «Littering-Täter»

Mit einem Augenzwinkern statt mit dem Mahnfinger: Das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering IGSU setzt auf Humor, Know-how und den Überraschungs-Effekt. Am 10. Mai sorgen die Botschafter-Teams der IGSU in der Stadt Olten mit einer ausgefallenen Anti-Littering-Aktion für Aufmerksamkeit.

Littering ist kein Kavaliersdelikt. Das macht am kommenden Samstag die Aktion «Tatort Littering» deutlich, die vom Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering IGSU in Olten durchgeführt wird. An mehreren Orten in der Altstadt wird ein IGSU-Detektiv gelitterte Gegenstände kennzeichnen, Zeugen befragen und Tatverdächtige festnehmen. Passantinnen und Passanten können ihn bei seinen Ermittlungen unterstützen. Der Detektiv ist Teil der IGSU-Botschafter-Teams, die diese Tage in Olten für die Littering-Problematik sensibilisieren. Ziel der Aktion ist es, die Bevölkerung auf humorvolle Art und Weise dazu zu ermuntern, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen. «Die IGSU-Botschafter-Teams haben jahrelange Erfahrung im Umgang mit Menschen aller Generationen», weiss René Wernli, Leiter Werkhof Olten. «Sie wissen, wie sie sowohl kleine Kinder als auch Jugendliche oder Pensionäre für die Themen Littering und Recycling begeistern können.» Die Stadt Olten führt am 8. Juni zudem einen Bring- und Holtag durch, an dem gebrauchte Gegenstände getauscht werden können.

Mit Humor und aussergewöhnlichen Aktionen

«Um die Bevölkerung für die Littering-Problematik zu sensibilisieren, setzen wir auf Humor, kreative Aktionen und auf persönliche Sensibilisierungsgespräche durch unsere IGSU-Botschafter-Teams», erklärt IGSU-Geschäftsleiterin Nora Steimer. Auf ihrer Tour durch die Schweiz haben die IGSU-Botschafter-Teams neben «Tatort Littering» auch weitere Aktionen im Gepäck, die für Aufmerksamkeit sorgen. Die IGSU-Botschafterinnen und -Botschafter begleiten nicht nur die Aktionen, sondern ziehen mit ihren Recyclingmobilen durch die Stadt und motivieren die Bevölkerung im direkten Gespräch dazu, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen.

Breites Interesse an bewährter Massnahme

Die Sensibilisierungseinsätze der IGSU-Botschafter-Teams sind eine der wirkungsvollsten Massnahmen der IGSU: Seit 2007 ziehen sie jeden Sommer durch alle Landesteile der Schweiz und sensibilisieren Passantinnen und Passanten auf freundliche und humorvolle Art für die Themen Littering und Recycling. Auch im Herbst und im

Winter finden Einsätze statt: Dann sensibilisieren die IGSU-Botschafter-Teams auf Wanderwegen und in Skigebieten. Sie sorgen auch an Events wie Streetfood-Festivals, Stadtfesten oder Chilbis für weniger Littering und sensibilisieren mit Workshops Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Berufsschule oder Gymnasium gezielt für die Littering-Problematik.

Unterstützung für Städte, Gemeinden und Schulen

Die IGSU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen auch mit vielen weiteren präventiven Sensibilisierungsmassnahmen im Engagement gegen Littering. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr findet der schweizweite IGSU Clean-Up-Day am 13. und 14. September statt. Gemeinsam mit Swiss Recycle bietet die IGSU kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen – die «Anti-Littering und Recycling Heroes» – an. Weiter unterstützt die IGSU Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten und vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren.

Die IGSU-Botschafter-Teams sorgen in allen Landesteilen mit Aktionen für Aufmerksamkeit:

IGSU-Tour 2024

Medienkontakt

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, medien@igsu.ch
- René Wernli, Leiter Werkhof Olten, 062 206 17 48

IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering und setzt sich seit 2007 national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Umwelt ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 13. und 14. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen, Coca-Cola Schweiz und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.

Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.

IGSU
Hohlstrasse 532
8048 Zürich
Tel 043 500 19 99
info@igsu.ch
www.igsu.ch

Medieninhalte

Tatort Littering, fotografiert waehrend einer Aktion der IGSU zum Start der Botschafter-Saison 2018 am Mittwoch, 18. April 2018 in Zuerich. (PPR/Manuel Lopez)

«Mit Charme und Humor macht der IGSU-Detektiv auf das Littering-Problem aufmerksam.»

«Der IGSU-Detektiv untersucht gelitterte Gegenstände.»

«Die IGSU-Botschafter-Teams sensibilisieren in persönlichen Gesprächen und mit ausgefallenen Aktionen für die Littering-Problematik.»

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100022004/100919234 abgerufen werden.